

Worum es mir geht...

Das Gelingen der frühesten Beziehung ist für die gesunde Entwicklung des Kindes und der Eltern in ihrer neuen Verantwortung von großer Bedeutung.

In vielen psychotherapeutischen Verläufen zeigt sich:

die wertvolle, sehr sensible Zeit rund um die **Geburt** spielt für die Entwicklung eine einschneidende Rolle. Überwiegend ist dies eine unbeschreibliche Freude für die Familien. Es gibt jedoch auch Konflikte und schwerwiegende Krisen, die sich in meinen Erfahrungen als Psychoanalytikerin, Kinder- und Jugendtherapeutin und Familientherapeutin immer wieder abbildeten und mich motivierten, dieses psychotherapeutische Angebot anzubieten.

Die Hilflosigkeit der werdenden Eltern, die völlige Abhängigkeit der Säuglinge können sich in Krisen langwierig auswirken. Viele **Belastungen** werden jedoch auch sehr beeindruckend getragen und bewältigt.

Vertrauen
Bindung Harmonie
 Verantwortung
 Entwicklung

Jede Situation ist anders...

Bei Schwierigkeiten und Verunsicherungen will dieses Angebot entlasten und **Orientierung** vermitteln. Die jeweilige individuelle Situation wird berücksichtigt und in die Behandlungsplanung mit einbezogen.

In enger Zusammenarbeit mit Frauenärzten, Geburtshelfern, Kinderärzten wird bei Bedarf ein psychotherapeutisches Angebot bereit gestellt.

Die Arbeitsweise integriert neueste Erkenntnisse der **Babytherapie** und der Bindungsforschung. Sowohl das psychoanalytische Verständnis als auch die familientherapeutische Methodik fließen mit ein. Die Behandlung wird genau mit den Eltern besprochen, ihr Einverständnis ist grundlegend.

Prävention und frühe **Hilfestellung** in Krisen lohnen sich. Das belegen neue wissenschaftliche Erkenntnisse aus dem Bereich der Neuropsychologie und der pränatalen und perinatalen Entwicklung – also der Entwicklung vor der Geburt und der Erfahrungen rund um die Geburt.

Bereits während der Schwangerschaft und der Geburt – in der wichtigen Zeit der ersten Bindung – können krisenhafte Entwicklungen erkannt werden.

Mit kleinen Schritten...

Frühe Interventionen verhindern, dass anfängliche Schwierigkeiten zu ersten Störungen werden.

Manchmal gibt es Missverständnisse in der vorsprachlichen **Verständigung** zwischen Babys und ihren Eltern, die es aufzulösen gilt. Häufig reichen schon wenige Beratungen und Therapietermine aus, um die Symptome günstig zu beeinflussen und die Familie zu **entlasten**.



Bei krisenhaften Entwicklungen und frühen Störungen erfahren Eltern und Säuglinge professionelle Hilfeleistung und psychotherapeutische Begleitung.

Beratung und Therapie bei:

- ... Schweren Belastungen in der Schwangerschaft und rund um die Geburt
- ... Problemen in der frühen Eltern-Kind-Beziehung
- ... Wochenbettkrisen
- ... Frühgeburt, besonderen Erkrankungen und medizinischen Eingriffen
- ... Ängsten und Enttäuschungen während der Schwangerschaft/nach der Geburt
- ... Babys die viel schreien, wenig schlafen, sich kaum beruhigen lassen
- ... Stillproblemen, Fütterungs- und Verdauungsstörungen
- ... Entwicklungsverzögerungen

Hildegard Mergel-Hölz

Diplom-Psychologin

Approbation und Kassenzulassung als
Psychologische Psychotherapeutin

Psychoanalytikerin (DGID, DGPT)

Kinder- und Jugendtherapeutin

Familientherapeutin und Beraterin (SG)

Gruppenanalytikerin

Dozentin, Supervisorin und Lehranalytikerin
am Alfred-Adler-Institut Düsseldorf

Schritt für Schritt...

Babytherapie

Psychoanalytisch fundierte
Eltern-Säuglings-Therapie

Psychotherapie bei pränatalen
und perinatalen Krisen

Angebote für Eltern rund um
Schwangerschaft, Geburt und bei
Problemen im ersten Lebensjahr

Kontakt

Psychotherapeutische Praxis
Mergel-Hölz
Annastraße 6
40477 Düsseldorf

BSNR: 24 70 39 500

LANR: 82 21 99 668

fon: 0211-2096336

fax: 0211-2096337

mail: praxis@mergel-hoelz.de

home: www.mergel-hoelz.de

